

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Geleitwort.

Die Neuaufstellung der aus den wertvolleren Beständen der Büchersammlungen der Pädagogischen Lesehalle und des Oberösterreichischen Landeslehrervereines gebildeten Vereinsbücherei machte auch die Herausgabe eines neuen Bücherverzeichnisses notwendig, dessen erste Abteilung ich hiemit der Kollegenschaft vorlege. Die Neuordnung der Vereinsbücherei erfolgte nach den bewährten Grundsätzen der Zentralstelle für volkstümliches Büchereiwesen in Leipzig mit einigen Abweichungen, die sich durch die Anpassung an den vorwiegend wissenschaftlichen Charakter unserer Vereinsbücherei ergeben. Die Einteilung des Sachverzeichnisses dürfte der Kollegenschaft die Auffindung des gewünschten Buches wesentlich erleichtern und ich hoffe, daß trotz der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit Fehleinrichtungen möglichst vermieden wurden. Für Berichtigung aufgefundener Fehler wäre ich sehr dankbar.

Trotz der erfreulichen Reichhaltigkeit des vorhandenen Bücherbestandes von über 2000 Bänden ergab die Bestandsaufnahme dennoch empfindliche Lücken. Deshalb mußte das Sachverzeichnis so veranlagt werden, daß für jedes später zuwachsende Buch der richtige Platz leicht gefunden werden kann, ohne daß in absehbarer Zeit wieder eine kostspielige und zeitraubende Neuordnung der Bücherei nötig wird. Nicht nach dem gegenwärtigen Bestand, sondern nach dem voraussichtlichen Zuwachs ist die vorliegende Arbeit zu beurteilen.

Alle Gruppen der Bücherei verlangen Ergänzungen in wesentlichen Belangen. Es wäre ein erfreulicher Beweis für die oft erprobte Vereinstreue der 1867er, wenn sie die Vereinsbücherei durch Überlassung brauchbarer Werke förderten. Sache der Vereinsleitung aber wird es sein, durch Bereitstellung der nötigen Mittel, den Ausbau und die Erhaltung der Bücherei zu sichern.

Das Sachverzeichnis der Abteilung II (Belehrende Literatur) wird möglichst bald dem der I. Abteilung nachfolgen. Fallweise erscheinende Nachträge werden die Kollegen über die erfolgten Neueinstellungen unterrichten. Daher möge das Sachverzeichnis von allen Mitgliedern sorgfältig aufbewahrt werden.

Lin z, im Oktober 1927.

Ludwig Dworsky,
Büchermant.

